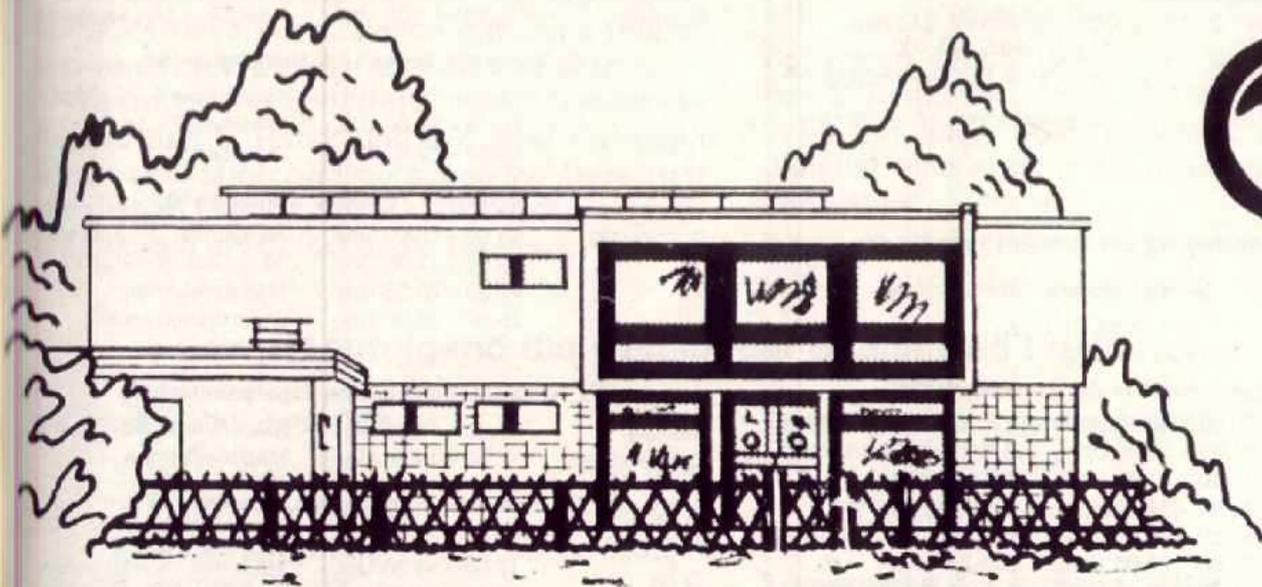


Verein für Leibesübungen Tegel 1891 e.V.



Turnen, Gymnastik, Faustball, Prellball, Leichtathletik, Breitensport, Schwimmen,
Handball, Judo, Ringen, Tennis, Tischtennis, BMX

Einladung 93 Jahre VfL Tegel 1891 e.V.

Großer Festball

Sonnabend, 27. Oktober 1984
im Palais am See/Tegel
Zum Tanz spielen

„The Strangers“

Einlaß 19.00 Uhr

Beginn 20.00 Uhr

Ende 3.00 Uhr

Eintritt DM 15,—

Kartenvorverkauf im Vereinsheim und in den Abteilungen



Turn- Abteilung

Postscheckkonto
 Bln. W. 3055 83-101
 VfL Tegel — Turnabt.
 Bln. 27, Hatzfeldallee 29
 Bank für Gemeinwirtschaft
 BLZ 100 101 11
 Kto.-Nr. 1631 414 000
 Sprechzeit der Geschäftsstelle
 mittwochs von 17 — 19 Uhr

Hallenbelegung der Turnabteilung für das
 Winterhalbjahr 1984/85
 1.10.84 - 31.3.85

A. Obere Halle in der Treskowstraße

Montag	20.00 – 22.00 Uhr	2. Frauen-Faustball
Dienstag	20.00 – 22.00 Uhr	2. Frauen-Gymnastik
Mittwoch	17.00 – 22.00 Uhr	Schülerinnen
	20.00 – 22.00 Uhr	1. Frauen-Turnen
Donnerstag	18.00 – 20.00 Uhr	Schüler- und männl. Jgd.
Freitag	17.00 – 20.00 Uhr	Schülerinnen
	20.00 – 22.00 Uhr	3. Frauen-Gymnastik
Sonntag	9.00 – 12.00 Uhr	weibl. Leistungsturnen

Gymnastik-Raum in der Treskowstraße

Dienstag	16.30 – 18.30 Uhr	4. Frauen-Gymnastik
Donnerstag	16.30 – 18.00 Uhr	Schülerturnen
Freitag	17.00 – 21.00 Uhr	Tanzgruppe mod. Gymnastik

Jeden 2. und 4. Sonntag im Monat bleiben die Halle und der
 Gymnastik-Raum geschlossen.

Kassenwart: Uwe Printz
 Holländerstraße 103, 1000 Berlin 51 (Tel.: 455 61 73)

Leiter der Abteilung: Oberturnwart Horst Knüppel
 Rüdritzer Zeile 18, 1000 Berlin 27 (Tel.: 433 34 17)

B. Turnhalle in der Ziekowstraße

Montag	15.00 – 17.00 Uhr	Mädchenturnen
	17.00 – 18.30 Uhr	Jgd.-Turnerinnen
Dienstag	20.00 – 22.00 Uhr	Männer-Altersturnen
Mittwoch	20.00 – 22.00 Uhr	Leichtathleten
Donnerstag	15.00 – 17.00 Uhr	Mutter und Kind-Turnen
Freitag	15.00 – 16.00 Uhr	Kleinkinder b. 6 Jahre
	16.00 – 18.00 Uhr	Mädchen-Leistungsturnen
	18.00 – 20.00 Uhr	Aerobic-Gymnastic
	20.00 – 22.00 Uhr	Leistungsturnen männl. u. weibl.
Sonntag	8.00 – 15.00 Uhr	Mädchen-Leistungsturnen

C. Turnhalle Tegel-Süd, Namslaustraße

Donnerstag	14.30 – 16.30 Uhr	Kleinkinder 3 – 6 Jahre
	16.00 – 17.00 Uhr	Mädchen 7 – 14 Jahre
	18.00 – 20.00 Uhr	Jazz-Tanz

D. Turnhalle Tegelort, Gerlindeweg

Donnerstag	15.00 – 16.00 Uhr	Kleinkinder 3 – 5 Jahre
	16.00 – 17.30 Uhr	Ju. u. Mä. 6 – 9 Jahre
	17.30 – 20.00 Uhr	Mädchenturnen
	20.00 – 22.00 Uhr	Jedermannturnen (Erwachsene)

E. Turnhalle Heiligensee, Erpelgrundschule

Montag	15.30 – 18.00 Uhr	Mädchen 6 – 11 Jahre
Donnerstag	17.00 – 19.00 Uhr	Mädchenturnen

F. Turnhalle Borsigwalde, Mirastraße

Montag	17.00 – 18.00 Uhr	Schüler-Turnen
	17.00 – 18.30 Uhr	Mädchen 6 – 10 Jahre
	18.30 – 20.00 Uhr	Mädchen 10 – 14 Jahre
	20.00 – 22.00 Uhr	Ehepaar-Turnen
Donnerstag	17.00 – 19.00 Uhr	Mädchenturnen mod. Gymnastik
	20.00 – 22.00 Uhr	Freizeitvolleyball Aerobic-Gymnastik

G. Turnhalle Auguste-Viktoria-Allee, Bln. 52

Montag	17.00 – 22.00 Uhr	Turnen — alle Gruppen
Dienstag	17.00 – 22.00 Uhr	Turnen, Volleyball — alle Gruppen

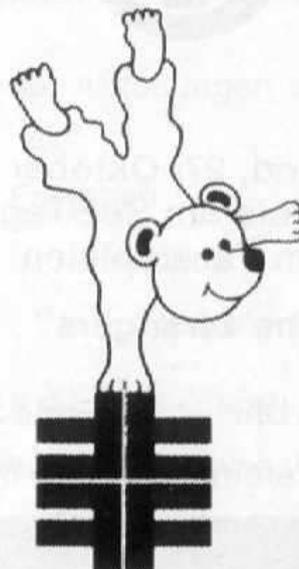
H. Schwimmen im Paracelsusbad

Montag	20.15 – 21.30 Uhr	Jedermann
--------	-------------------	-----------

DTB



Deutscher Turner-Bund



BTB



Berliner Turnerbund

Mehrkampfmeisterschaften und Wahlwettkämpfe im Berliner Turnerbund am 30.6. und 1.7. 1984

Zu den Wettkämpfen traten am Sonnabend und Sonntag bei gemischtem oder besser „Sommer-84-Wetter“ 39 Teilnehmer und 9 Kampfrichter, teilweise in Doppelfunktion, an.

Am Sonnabend fanden die Mehrkampfmeisterschaften statt, zu denen von uns 4 Teilnehmerinnen zum Deutschen 6-Kampf antraten.

Was niemand erwartete, Heike Neunert erreichte den 3. Rang, und mit ihrer Punktzahl die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft. Herzlichen Glückwunsch — wir drücken ihr für Waiblingen am 22./23.9. die Daumen.

Die Rahmen- und Wahlwettkämpfe, weiterhin beliebt, da sich jeder seinen eigenen Wettkampf zusammenstellen kann, sahen uns mit 35 Teilnehmern vertreten. Trotz sehr kühler Witterung und teilweise drangvoller Enge in der Turnhalle brachten alle ihren Wettkampf gut hinter sich, ein Lob den Kampfrichtern, die als Hochseeangler verkleidet, ihres Amtes walteten.

In den 12 Wettkämpfen an denen wir beteiligt waren, erreichten wir 7 x den 1. Platz, 2 x den 2. Rang, 13 x den 3.-5. Rang.

Es hat allen Spaß gemacht, im nächsten Jahr ist eine noch größere Beteiligung wahrscheinlich.

Knüppel OT

Nachfolgend die Namen der Sieger und Plazierten

6-Kampf weibl. Jgd. C/D:

3. Heike Neunert	38,95 P.
7. Andrea Rechenbach	36,60 P.
9. Annemarie Jung	34,80 P.
18. Daniela Printz	23,75 P.

Wahlwettkämpfe:

Turner 1: Jahrgang 52/65:

1. Christian Fix	26,75 P.
1. Martin Bandomer	26,75 P.
4. Ralf Sikora	25,15 P.
13. Christian Hamann	21,50 P.
25. Christian Wollberg	14,25 P.

Turner 2: Jahrgang 44/51:

5. Uwe Printz	17,20 P.
---------------	----------

Männl. Jgd. B: Jahrgang 68/69:

14. Martin Kuna	16,20 P.
15. Frank Müller-Witte	15,85 P.
17. Andreas Kummerow	15,40 P.
19. Olaf Grimm	14,60 P.
21. Sebastian Loscher	9,55 P.

Turnerinnen 1: Jahrgang 56/65:

1. Carola Quander	31,30 P.
8. Sigrun Knüppel	24,35 P.
18. Christiane Weisigk	19,40 P.

Turnerinnen 2: Jahrgang 49/55:

5. Silvia Ahfeld	18,55 P.
------------------	----------

Turnerinnen 3: Jahrgang 44/48

1. Barbara Lutz	21,20 P.
5. Sigrid Schwintowski	16,15 P.

Turnerinnen 4: Jahrgang 39/43:

1. Gudrun Knüppel	18,45 P.
2. Gerlinde Mayer	17,85 P.
3. Irene Neunert	17,60 P.
4. Karola Musielak	17,45 P.
5. Heidi Kube	16,15 P.
8. Helga Kieser	15,55 P.

Turnerinnen 6: Jahrgang 29/33:

5. Dorothea Richter	16,40 P.
---------------------	----------

Turnerinnen 7: Jahrgang 28 und älter:

4. Annemarie Schröder	19,20 P.
5. Gertrud Becher	17,10 P.
6. Gerda Müller	16,60 P.

Weibl. Jgd. A: Jahrgang 66/67:

1. Stefanie Ickert	31,95 P.
4. Cornelia Schmidt	25,95 P.
5. Annette Kremers	25,70 P.

Weibl. Jgd. B: Jahrgang 68/69:

10. Kerstin Adam	25,50 P.
16. Sandra Westphal	23,85 P.

Weibl. Jgd. C: Jahrgang 70/71:

1. Jennifer Rademacher	24,10 P.
2. Susanne Knüppel	23,40 P.
3. Julia Blarr	22,45 P.

Ein Schlachtenbummler erlebt das 14. Bundestreffen älterer Turnerinnen, Turner und Senioren in Hameln vom 19.-22. Juli 1984

Bereits am Sonnabend, 14. Juli, fuhren ein Bus voll frohgestimmter älterer Turnerinnen und Turner — es war fürwahr ein dufter Haufen aus verschiedenen Berliner Vereinen — in Richtung Weserbergland. Der VfL Tegel war mit 10 Frauen der 4. Frauengruppe und 2 Männern vertreten. Verlockt durch die wenigen warmen Tage Mitte Juli, hatten sich viele von uns nicht mit entsprechend warmer Kleidung versehen, die Strafe folgte auf dem Fuß, denn leider erwartete uns eine kühle, regnerische Woche, sie konnte jedoch unserer blendenden Stimmung nichts anhaben.

– Fünf Tage früher als offiziell hatten wir die Reise angetreten, denn unsere Frauen wollten noch etwas üben für die großen Gemeinschafts-Vorführungen, was sie dann auch fleißig taten. Wir wollten aber auch vorher noch das herrliche Weserbergland genießen. Petrus war uns jedoch nicht gerade freundlich gesinnt, aber was soll's! Wir nutzten die 5 Tage vor dem Turnfest und fuhren zum Hermannsdenkmal, besuchten die Porzellanmanufaktur Fürstenberg, die Externsteine bei Detmold, Bad Pyrmont, Bad Meinberg. Wir waren einquartiert in Bodenwerder, der Heimatstadt des weltberühmten Barons von Münchhausen, ca. 25 km entfernt von Hameln, fürwahr eine herrliche Gegend deutscher Geschichte. Der größte Teil von uns war untergebracht in der am Berghang, mitten im Wald gelegenen Jugendherberge, einige wohnten in einem Privathotel.

Als das Turnertreffen am 19. Juli begann, gab es natürlich jeden Tag eine Pendelfahrt zwischen Bodenwerder und Hameln, aber man gewöhnte sich daran. Inzwischen waren noch etliche PKW-Fahrer eingetroffen, so daß die Berliner immerhin mit 65 Teilnehmern eine stattliche Truppe darstellten. Es soll nicht der Sinn meines Berichtes sein, über die turnerischen Ergebnisse der Einzelnen zu schreiben, das werden sicher andere tun. Aber neben dem vielen Schönen, das wir in diesen Tagen erlebt haben, seien mir doch einige negative Bemerkungen erlaubt. Wir Turner sind vielleicht durch unsere herrlichen Turnfeste etwas verwöhnt, denn von Turnfeststimmung war in Hameln leider nicht viel zu merken. Vielleicht war die Stadt auch durch die im Juni stattgefundene 700-Jahrfeier des Rattenfängers von Hameln etwas veranstaltungsmüde geworden, so daß die immerhin ca. 3000 Turner keine bemerkenswerte Beachtung fanden. „Was ist denn das für ein Abzeichen, daß Sie anstecken haben“ — so wurde ich einmal gefragt von Einheimischen. Kein Fähnchen an einem Fenster, kaum ein Plakat in der Stadt, geschweige denn einmal ein Gesicht an den Fenstern, als am 19.7. abends vor dem „Hochzeitshaus“-(Standesamt) die Eröffnungsfeier stattfand. Eine sehr gute Musikkapelle, Aufmarsch von alten Turnerfahnen und eine Gruppe weiblicher Fahnen-schwinger ließen uns fühlen, daß es sich um ein Turnertreffen handelte. Mit den Begrüßungs- und gegenseitigen Dankesansprachen von prominenten Persönlichkeiten ist es nicht getan, es fehlte einfach das dazu gehörige Fluidum. Als dann die kleine Feierstunde außerdem noch vorzeitig abgebrochen werden mußte, weil in der nebenstehenden Kirche ein Orgelkonzert stattfinden sollte, das eventuell gegenseitig stören könnte, waren wir bedient. Schade — wir hatten es uns anders vorgestellt.

Die am Freitag, 20.7., in der Halle 5 des Schulsportzentrums-Nord gezeigten gymnastischen und tänzerischen Darbietungen der Frauen von mehreren Turngauen waren über jedes Lob erhaben, sie rissen die Zuschauer von den Sitzen. Sie mußten zweimal vorgeführt werden, denn die Turnermenge, die den Genuß erleben wollte war zu groß und die Turnhalle viel zu klein. Auch das Festzelt, in dem am Abend ein gemütlicher Abend stattfinden sollte, war viel zu wenig bestuhlt, wir haben uns in unseren Omnibus gesetzt und fuhren nach Bodenwerder, wo wir dann unseren Abend auf eigene Weise erlebt haben. Am Sonnabend abend folgte noch eine zweistündige Dampferfahrt auf der Weser.

Die große Abschiedsvorführung am Sonntag vormittag im Weserbergland-Stadion von 1000 und mehr Frauen und Männern der vertretenen Turngauen war ein Genuß ganz besonderer Art. Unsere älteren Turnerinnen haben gezeigt, was sie können. Der 1. Vorsitzende des Deutschen Turnerbundes, Willi Greite, hat es auch in seiner Begrüßungsansprache zum Ausdruck gebracht.

Ein für uns Turner schönes und erlebnisreiches Bundestreffen war zu Ende. Nun bleibt mir nur noch ein herzliches „Danke schön“ an unsere unermüdliche Sigrid Hein, die in monatlicher Arbeit sich geopfert hat, damit ihre Berliner Turnerinnen in Hameln so hervorragend abschneiden konnten. Ebenso gilt mein Dank unserem rührigen Reiseleiter Helmbert Feder und seiner Frau Ille, denen es gelungen ist, unsere Fahrt so reibungslos über die Bühne zu bringen.

F.S.

Da das **Altersturnfest in Hameln** für uns ältere Turnerinnen keine reine Vergnügensreise war, sondern alle 10 Teilnehmerinnen sich sehr aktiv betätigt haben, bringe ich hier in Zahlen unser Abschneiden bei den Wettkämpfen:

Wahlwettkampf — Altersklasse 7 (ab 56 Jahre)

Teilnehmerzahl 156

Annemarie Schröder	-	6. Platz	-	22,25 Punkte
Gertrud Becher	-	79. Platz	-	18,15 Punkte
Irmgard Grave	-	100. Platz	-	16,75 Punkte
Gertr. Kretschmann	-	103. Platz	-	16,50 Punkte
Gerda Müller	-	111. Platz	-	16,05 Punkte
Gerda Keller	-	130. Platz	-	14,75 Punkte

Dorothea Richter kam in der Altersklasse 6 auf den 56. Platz - 13,60 Punkte

3 Turnerinnen absolvierten mit Erfolg den Leistungstest, so daß alle Teilnehmerinnen mit der schönen „Rattenfänger-Plakette“ ausgezeichnet wurden.

Die Gemeinschaftsarbeit wurde sehr groß geschrieben. So beteiligten wir uns an 4 Vorführungen: für den VfL Tegel an der Gymnastikschau, mit den Berliner Turnerinnen an einer gemeinsamen Vorführung und bei der Abschlußfeier an 2 Großraum-Vorführungen aller anwesenden Deutschen Turnerinnen und Turner.

Wenn Frauen an solchem Tun soviel Freude haben, bleiben sie eben jung.

Ich gratuliere den Plazierten und danke allen für ihre Arbeit in der Gemeinschaft.

Annemarie Schröder

Es muß nicht immer Wettkampf sein

Es ist hinlänglich bekannt, daß die älteren Turner eher einen persönlichen Wettkampf suchen als etwa die nicht mehr ganz jungen Turnerinnen.

Dies war z.B. jüngst auf dem 14. Bundestreffen der älteren Turnerinnen, Turner und Senioren deutlich festzustellen, bei dem relativ mehr Turner im Wettkampf starteten als bei den Turnerinnen.

Unsere Frauen finden ihre persönliche Motivation für die Alltagsarbeit schon im Dabeisein beim Treffen, im Fröhlichsein mit anderen und im Anschauen dessen, was andere können. Allenfalls wird ein Leistungstest praktisch im Vorübergehen „mitgenommen“.

Wenn nicht alles täuscht, bedeutete das gemeinschaftliche Erleben den Frauen besonders viel. Sie legen keinen Wert darauf, ihren Namen in einer Ergebnisliste zu finden. Wohl aber finden es viele gut, daß man sich mit der Gruppe, mit der man allwöchentlich turnt, auch einmal darstellt. Das geschieht sehr häufig im Bereich von Lehr- und Schauvorführungen, und zwar mit dem Gedanken: „Zeigt Ihr mal, was Ihr könnt, und wir wollen es auch versuchen.“

So ist die Lehr- und Lernbereitschaft gerade unter den Frauen bei den großen Turnfesten und Treffen recht ausgeprägt. In diesen Bereich des Noch-nicht-Wettkampfes fällt auch der Gruppenwettbewerb Gymnastik und Tanz, bei dem die Gruppe mit Prädikaten anerkannt wird. Dieser Wettbewerb eignet sich auch zur Austragung in Vereinen mit mehreren (starken) Frauenabteilungen. Wie so oft im Leben, ist nicht das „Ergebnis“ von Gruppenwettbewerb, von Lehr- und Schauvorführungen das Wichtigste, sondern das Erlebnis des Weges zu diesem Ziel.

Bei diesen Gruppenvorführungen kann auch leicht die mindere Bewegungsfähigkeit einer sonst eifrigen Turnerin überspielt werden. Sie wird deswegen nicht fallen gelassen, sondern wirkt in der Gruppe mit, so gut sie kann.

Das gemeinsame Erarbeiten bestimmter Bewegungsfolgen in der Gruppe stärkt auch ungenügend das Gemeinschaftsgefühl. Gemeinsames üben auf ein gemeinsames Ziel hin — das bindet. Das tut auch der Einstellung zum Gegenüber, zum Partner und zur „Nebenfrau“ gut.

Kurzum: Vom Bewältigen einer gemeinsamen Aufgabe profitiert die ganze Gruppe.

Es muß nicht immer Wettkampf sein.

(Aus: „Der Deutsche Turnverein“)



Prellball

20. Bundesoffenes Prellball-Turnier in Osterode

Am 25.8. nahmen wir in der Bezirksliga/Gauliga zum vierten Mal am Turnier in Osterode teil.

Auf Grund des besseren Ballverhältnisses wurden wir Gruppen-Erster.

VfL Tegel — Menslage	41:22
VfL Tegel — Markoldendorf	25:21
VfL Tegel — Bundentor	34:29
VfL Tegel — Krefeld	34:35

Die einzige Niederlage gegen die stärker eingeschätzten Krefelder war recht unglücklich, da Tegel bis zu 5 Bällen führte. Aber der uns in den letzten Jahren nicht wohlgesonnene Schiedsrichter aus Lichterfelde spielte hier wieder einmal Schicksal.

Im Überkreuzvergleich mit der 2. Gruppe wurde zu unserem Ärger seit langem zum ersten Mal gegen die Wittenauer Sportgemeinschaft mit 3 Bällen verloren und der Einzug in's Finale verspielt. Im kleinen Finale um Platz 3 und 4 mußte noch einmal gegen Krefeld gespielt werden, die gegen die Lichterfelder siegreich waren. Bei einem gut geleiteten Spiel konnten wir uns diesmal für die knappe Niederlage in der Vorrunde revanchieren und siegten mit „Acht“ Bällen gegen die konditionell abbauenden Krefelder.

Endergebnis:

1. MTV Schladen
2. Wittenauer Sportgemeinschaft
3. VfL Tegel
4. „Gut Heil“ Krefeld

Insgesamt nahmen 12 Mannschaften in dieser Gruppe teil

Uwe Printz

Was bedeutet uns unser Verein?

Als „normaler Turnstundenbesucher gehen wir zwar regelmäßig zu unserer Übungsstunde und haben viel Freude an dem, was uns dort immer wieder geboten wird.

Aber die Organisationsform Verein ist deshalb vielen doch nicht präsent.

Dabei ist der Verein mit seinen Abteilungen die Voraussetzung dafür, daß wir regelmäßig Turnstunden halten können.

Wo können wir Streß und Ärger des Alltags abschütteln? Wo können wir uns körperlich mal so richtig „austoben“, so daß uns später eine wohlige Müdigkeit überfällt? Wo finden wir nette und aufgeschlossene Menschen, die uns gern bei einem Schwätzchen zuhören? Wo gibt es über die Abteilungen hinaus Vereinsgeselligkeit und Vereinsfeiern?

Dieser Katalog positiver Erfahrungen wird jeder persönlich fortsetzen können.

Dies alles ermöglicht unser Turn- und Sportverein. Möglich werden die turnfachlichen Angebote und die gesellig-kulturellen Veranstaltungen nur durch den unermüdlichen Einsatz einer Vielzahl von ehrenamtlichen Helfern, die weitgehend im Stillen und Verborgenen arbeiten. Ihr „Lohn“ beschränkte sich auf die freudige Gewißheit, daß bei uns „der Laden läuft“.

In einer Zeit, die zu großen Teilen vom Egoismus und Materialismus geprägt ist, sollte man an jene einmal denken, die ganz einfach uneigennützig für andere da sind.

Wenn wir es recht überdenken, ist unser Verein zu einem guten Teil Heimat unserer Freizeit. Sein Wirken bereichert uns in mannigfacher Weise, und wir wären um vieles ärmer, wenn wir ihn und all seine menschlichen Kontakte nicht hätten.

Weil dem so ist, haben wir einmal ganz bewußt die Frage gestellt:

Was bedeutet uns unser Verein?

(Aus: „Der Deutsche Turnverein“)



Abteilung Schwerathletik

(Ringen)

1. Abteilungsleiter:
Fritz Hill, Räuschstr. 16, 1000 Berlin 27
Tel.: 432 59 76

2. Abteilungsleiter:
Horst Heinrich, Nikolsburger Platz 6-7, 1000 Berlin 31
Tel.: 87 92 20, priv. 261 22 49

Übungszeiten: Humboldtschule

Schüler: Dienstag u. Freitag, 17.30 - 19.30 Uhr
Jugend und Senioren: Dienstag u. Freitag, 19.30 - 22.00 Uhr

Sportwart:
Michael Hill, Räuschstr. 16, 1000 Berlin 27
Tel.: 432 59 76 (433 84 41)

Jugendwart:
Heinz Frohnert, Strelitzer Str. 47, 1000 Berlin 65
Tel.: 463 17 55

Kassenwart:
Gerhard Schlickeiser, Knesebeckstr. 92, 1000 Berlin 12
Tel.: 313 89 19

Schriftwart:
Karl-Heinz Kring, Koloniestr. 67, 1000 Berlin 65
Tel.: 491 51 35

Konto der Ringerabteilung: Postscheckkonto Bln. W., Kto.-Nr. 2675 15-109 VfL Tegel — Ringerabteilung

Liebe Vereinsmitglieder

Nach der Sommerpause erhoffen wir regere Beteiligung einiger Mitglieder beim Training in der Halle.

Insbesondere gilt dies für die Aufstellung der Mannschaftskämpfe, hierfür benötigen wir „aktive“ und „zuverlässige“ Vereinsmitglieder, um eine starke Mannschaft bilden zu können.

Leider läßt es sich nicht vermeiden, eine Reihe Namen zu erwähnen, deren persönliche Anteilnahme am Vereinsgeschehen uns sehr am Herzen liegt. Gemeint sind:

O. Welge, D. Schäning, J. Hill, Stef. Machke, H. Heinrich, A. Istemi, R. Lange, M. Fuentes, M. Berlin, F. Bosling, H. Schar, D. Stacing, M. Hildebrand, H. Frohnert, M. Oles, M. Hill, Ch. Kirst, F. Gerusel.

Sonstiges

Anstehende Auswärtsfahrten der Oberliga werden weiterhin durchgeführt. Das bestehende Kadertraining wird jeden Freitag abwechselnd von Hubert und Boris in unserer Sporthalle fortgesetzt.

Die regelmäßige Beteiligung der Spitzensportler ist erwünscht! Das allgemeine Training liegt in Zukunft in den Händen von Uwe Frohnert.

Turniere

Für die demnächst anstehenden Turniere bitten wir um zahlreiche Teilnahme.

22. 9.84	B-Jugend	Freistil	Berolina
20.10.84	A Jugend	Freistil	Berolina
17.11.84	B Jugend	gr./röm.	Tegel

Termine — Oberliga-Nord 1984
(siehe Veranstaltungskalender)

Beginn der Oberligakämpfe um 18.30 Uhr
Treffpunkt bei Heimkämpfen in der Humboldtschule um 17.00 Uhr
Treffpunkt bei Auswärtskämpfen, soweit nicht der Zeitpunkt geändert wird, um 12.00 Uhr

Ich bitte, daß sich alle Aktiven für diese Daten zur Verfügung stellen und rechtzeitig in der Sporthalle erscheinen, damit wir eine starke Mannschaft aufstellen können.

KaDeWe

Die Autogrammstunde im KaDeWe von Dirk Schäning (Deutscher Meister) war ein voller Erfolg.

Autogrammjäger umlagerten unseren „Bimbo“ durchweg

Genesungswünsche

Unser Abteilungsleiter F. Hill ist für voraussichtlich 8 Wochen im Krankenhaus. Wir wünschen gute Besserung.

Karl-Heinz Kring
Schriftwart

Schwedenmannschaft in Tegel

Am 7. und 8. September bestritten wir ein Hin- und Rückturnier als Freundschaftskampf gegen ein schwedisches Team aus Lomma.

In der Hinrunde siegten wir mit 20:16 Punkten, verloren aber am darauffolgenden Tag die Rückrunde mit einem 12:24 Resultat.

Der gemütliche Teil bestand aus einer Stadtrundfahrt und geselligem Beisammensein in unserem Vereinsheim. Der Austausch von Gastgeschenken, sowie ein hergerichtete kal-

tes Buffett, fanden eindrucksvollen Anklang bei den Sportlern. Eine Einladung für 1985 ist uns vom Ehrenpräsidenten der schwedischen Ringer überbracht worden.

Mit ihrer sichtbaren Zufriedenheit von Berlin und VfL Tegel verabschiedeten wir unsere Gäste am Bahnhof Zoo. Der Abteilungsvorstand möchte sich bei allen bedanken, die an der Ausrichtung unserer Vorbereitungen unterstützend wirkten.

Karl-Heinz Krings
1. Schriftwart



Faustballer melden

Zum Abschluß der Sommersaison veranstalteten wir am 3. September unser traditionelles Faustballturnier mit 8 Mannschaften um den Wanderpokal. Unsere 2. Sportreise führte uns zum Rückkampf nach Segnitz in den Frankwald. Über diese Veranstaltung kann der Bericht erst im nächsten Vereinsblatt erscheinen.

Am Mittwoch, dem 26. September, beenden wir das Training auf dem Sportplatz und wechseln am 2. Oktober nach Schulzendorf auf den Hallenbetrieb um. Ab dem 4. Oktober trainieren wir wie immer jeden 1., 3., 5. Donnerstag ab 20.00 Uhr in der Tegeler Sporthalle.

Beim traditionellen Faustballturnier mit 8 Berliner Mannschaften konnten wir den Herbert Zech-Wanderpokal zum 3. Mal gewinnen und somit findet er in unserem Trophäenschrank seinen Platz. Im Endspiel hatte die 1. Tegeler Mannschaft alle Mühe, um mit dem knappsten Resultat von 1 Ball Vorsprung gegen unsere 2. Vertretung zu gewinnen.

W. Schwanke

Als Sondermeldung verkünden wir, daß unser Hans Hoffmann, am 21. September seine Regina geheiratet hat, wozu wir herzlichst gratulieren und viel Glück und Freude wünschen.

Walter Schwanke

Herausgeber: Verein für Leibesübungen Tegel 1891 e.V., Hatzfeldallee 29, Berlin 27, Tel.: 434 41 21 — Postscheck-Konto Berlin 982 50-101 — 1. Vorsitzender: Peter-J. Küstner, Treskowstr. 2, Berlin 27, Tel.: 434 44 25 — Kassenwart: Heinz Gerhardt, Klemkestr. 76, Berlin 51, Tel.: 491 53 88 — Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Geschäftsführender Vorstand — Pressewart: Friedrich Schröder, Buddestr. 1, Berlin 27, Tel.: 433 56 53 — Gastronomie d. Vereinsheimes Tel.: 434 62 21 — Druck: Buchdruckerei Erich Pröh, Oranienburger Straße 170-172, Berlin 26, Tel.: 402 4098/99 — Alle Einsendungen müssen mit Unterschrift signiert sein und brauchen nicht unbedingt die Meinung der Schriftleitung beinhalten, Verkaufspreis ist durch Mitgliedbeitrag abgegolten.



Leichtathletik-Abteilung

Abteilungs-Leiter:

Erich Loska, Titusweg 36, 1000 Berlin 27
Tel. 433 42 29

Stellvertreter:

Peter E. Müller, Hohenzollernstr. 9, 1000 Berlin 28
Tel. 404 31 67

Kassenwart:

Alfred Wiese, Ziekowstr. 139, 1000 Berlin 27
Tel. 433 47 64

Schriftwart:

Alexander Schwarz-Schultz, Drostestr. 22 A, 1000 Berlin 27
Tel. 434 48 41

1. Sportwart:

Felix Kunst, Titusweg 40, 1000 Berlin 27
Tel. 433 49 48

2. Sportwart:

Fred Curt, Harbststr. 54, 1000 Berlin 51
Tel. 491 18 17

Schwimmwart:

Heinz Böttcher, Am Schäfersee 17 A, 1000 Berlin 51
Tel. 455 94 97

Jugendwart:

Carmen Kruschwitz, Steilpfad 72, 1000 Berlin 27
Tel. 434 64 58

— Postscheck-Konto: VfL-Tegel-Leichtathletik Abt. Berlin W. 280 35-105

Liebe Freunde der Leichtathletik!

Die Königin unter den Sportarten „die Leichtathletik“ hat auch während der Olympiade viele fasziniert und sicherlich neue Anhänger gefunden. Auch wir würden uns freuen, wenn wir in unseren Reihen neuen Freunde begrüßen können.

Bei Olympia geht es alle 4 Jahre im sportlichen Wettstreit um Medaillen.

Auch wir haben unsere Medaille zu vergeben — das Sportabzeichen — bei uns kann jeder seine sportlichen Fähigkeiten unter Beweis stellen und in jedem Jahr seine Medaille erringen.

Aber wie das Wort „erringen“ schon aussagt, man muß darum ringen, man muß etwas leisten, man muß bereit sein, in mehreren Sportdisziplinen eine Leistung zu vollbringen.

Es sind viele dazu bereit, ihr könnt sie Woche für Woche auf unserem Platz sehen, es sind nicht nur Mitglieder unseres Vereins, ich muß gestehen, es sind die wenigsten. Es sind viele Fremde, die kommen und bereit sind, sich für das Sportabzeichen abzumühen und sich selbst beweisen wollen.

Es gibt strahlende Gesichter, wenn eine Disziplin geschafft ist und unsere Helfer, die dabei sind, freuen sich mit, wenn es jemand nach dem 2. oder 3. Anlauf geschafft hat.

Es ist eine Sparte unserer Arbeit in der Abteilung, allen interessierten Fremden wie auch Mitgliedern beim Erwerb des Sportabzeichens zu helfen.

Eine andere Sparte ist die Jugendarbeit, sie ist für uns zukunftsweisend, denn wer schon in der Jugend bereit ist, sich bei einer sportlichen Leistung anzustrengen und gesunden Ehrgeiz entwickelt, der wird auch für spätere Aufgaben im Leben gewappnet sein, und dieses Betätigungsfeld bieten wir allen Jugendlichen.

Wir würden uns freuen, wenn auch die Jugendlichen unserer Mitglieder den Weg zu uns finden.

Im ersten Halbjahr seit unserer Eigenständigkeit konnten unsere Jugendlichen bei auswärtigen Starts einige Erfolge erzielen, so daß wir der Meinung sind, auf dem richtigen Weg zu sein.

Auch bei kommenden Veranstaltungen, sei es von unserer Jugend oder sind es die Erwachsenen, hoffen wir den „VfL Tegel“ würdig zu vertreten. Helft uns dabei, dem „VfL Tegel“ den Stand im Berliner Sportleben zu erwerben, der ihm als Großverein zukommt.

Wir wollen kein Leistungszentrum, wir wollen allen, die sich sportlich und gesellschaftlich in einem Verein betätigen wollen, eine Heimstätte geben.

Erich Loska

**Ohne Fleiß
auch im Sport
kein Preis!**



Handball-Abteilung

Frauen:

Freitag, 20-22 Uhr, Sporthalle Miraustr.
Trainer: Siegfried Spallek, tel. 462 15 62

Männl. A I-Jugend (Jahrgang 1.1.66-31.12.67)

Freitag, 18.30-20 Uhr, Sporthalle Kienhorststr.
Trainer: Stefan Lowien, Tel. 432 57 47

Männl. A II-Jugend (Jahrgang: 1.1.66-31.12.67)

Freitag, 17-18.30 Uhr, Sporthalle Kienhorststr.
Trainer: Jürgen Wiese, Tel. 455 97 29

Männl. B-Jugend (Jahrgang: 1.1.68-31.12.69)

Montag, 18.30-20 Uhr, Sporthalle Cyklopstr.
Freitag, 18-20 Uhr, Sporthalle Miraustr.
Trainer: Rainer Klaus, tel. 302 86 48

Männl. C 1-Jugend (Jahrgang: 1.1.70-31.12.71)

Montag, 18.30-20 Uhr, Sporthalle Cyklopstr.
Freitag, 18-20 Uhr, Sporthalle Miraustr.
Trainer: Rainer Klaus, Tel. 302 86 48

Männl. C 2-Jugend (Jahrgang: 1.1.70-31.12.71)

Dienstag, 16-18 Uhr, Sporthalle Miraustr.
Trainer: Frank Pötschke, Tel. 86 52 44 47

Männl. D-Jugend (Jahrgang: 1.1.72-31.12.73)

Dienstag, 16-18 Uhr, Sporthalle Miraustr.
Trainer: Frank Pötschke, Tel. 86 52 44 47

Männl. E-Jugend (Jahrgang: 1.1.74-31.12.75)

Montag, 16-17 Uhr, Sporthalle Miraustr.
Trainer: Frank Pötschke, Tel. 86 52 44 47

Weibl. B-Jugend (Jahrgang: 1.1.69-31.12.70)

Montag, 17-18.30 Uhr, Sporthalle Cyklopstr.
Trainer: Joachim Decker, Tel. 431 45 56

Weibl. C-Jugend (Jahrgang: 1.1.71-31.12.72)

Montag, 17-18.30 Uhr, Sporthalle Cyklopstr.
Donnerstag, 15.30-17 Uhr, Erpelgrundschule
Trainer: Joachim Decker, Tel. 431 45 56

Weibl. D-Jugend (Jahrgang: 1.1.73-31.12.74)

Montag, 17-18.30 Uhr, Sporthalle Cyklopstr.
Donnerstag, 15.30-17 Uhr, Erpelgrundschule
Trainer: Joachim Decker, Tel. 431 45 56

Leiter der Abteilung:

Jürgen Wiese, Aroser Allee 75, 1000 Berlin 51
Tel. 455 97 29, berufl. 86 52 48 55

Stellv. Abteilungs-Leiter:

Jörg Boese, Treuenbrietzener Str. 19, 1000 Berlin 26
tel. priv. 416 27 80, berufl. 40 20 11

Kassenwart:

Detlef Niedziella, Kurze Str. 14, 1000 Berlin 41
Tel. 791 77 01

Verbandsvertreter:

Frank-Dieter Koltermann,
Tel. priv. 431 66 23, berufl. 86 52 40 13

Schriftwart:

Knut Kurtz, Berliner Str. 53 b, 1000 Berlin 27
Tel. 333 34 56

Postscheckkonto: Bln.-West 3054 86-109 Vff Tegel —
Handball-Abteilung

Trainingszeiten: Sommerhalbjahr 1984

Männer:

Freitag, 20-22 Uhr, Sporthalle Kienhorststr.
2. u. 4. Donnerstag im Monat, 20-22 Uhr, Hatzfeldtallee
Trainer: Helmut Haub, Tel. 462 25 72

Alle Herren:

Freitag, 20-22 Uhr, Sporthalle Senftenberger Ring, Halle 3
Trainer: Jörg Boese, Tel. 416 27 80

Für alle Mannschaften jeden Mittwoch von 17-20 Uhr
die Kleinfeldplätze in der Hatzfeldtallee.

Achtung! Wichtig! Termin! Notieren!
Einladung zur Jahreshauptversammlung der Handballabteilung
am Mittwoch, dem 19.12.1984 um 20.00 Uhr, im Vereinsheim, Hatzfeldtallee 29

Tagesordnung siehe nächste Seite

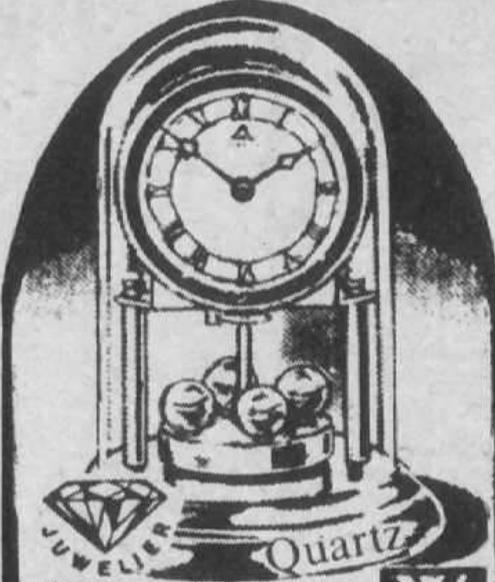
Tagesordnung:

1. Wahl des Protokollführers
2. Feststellung der Anwesenheit und des Stimmrechts
3. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Jahreshauptversammlung 1983
4. Berichte
 - a) Abteilungsleiter
 - b) Kassenwart
 - c) Trainer bzw. Betreuer
5. Entlassung der Abteilungsleitung
6. Neuwahl des Abteilungsleiters
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge müssen schriftlich, spätestens 14 Tage vorher, bei der Abteilungsleitung eingereicht werden. Stimmberechtigt sind nur Mitglieder der Ha-Abteilung, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Gäste sind herzlich willkommen.

Eine besondere Einladung erfolgt nicht mehr. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Jörg Boese



Uhrmachermeister
Warbinek
27. Gorkistr 5 433 78 63 Tegel

DUGENA
»STIL-UHR«

In einer Gemeinschaft
gibt es nicht nur Rechte,
sondern auch Pflichten.
Denkt an Eure Beiträge!



OPTIK HEYER

Lieferant für alle
Kassen

Alt-Tegel 7
1000 Berlin 27
Tel.: 433 41 78



Judo-Abteilung

1. Abteilungsleiter:

Uwe Schulz, Zobelwitzstr. 69, 1000 Berlin 51
Tel.: 413 58 83

2. Abteilungsleiter:

Horst Kunze, Friederikestr. 20 A, Berlin 27
Tel.: 431 51 20

Postscheckkonto Berlin-West 1254 41-100, VfL Tegel —
Judoabteilung

Übungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag

17-20 Uhr Schüler

20-22 Uhr Jugend u. Erwachsene

Humboldtschule (Mittwoch nur Konditionstraining)

Geschäftsstelle:

Kassierer und Schülerwart:

Paul Heinrich, Tile-Brügge-Weg 101, 1000 Berlin 27
Tel.: 434 42 43

Sportwart:

Christian Kirst, Rohrbrunnerstr. 12, 1000 Berlin 27
Tel.: 434 12 43

Pressewart:

Rainer Wirsig, Tile-Brügge-Weg 74, 1000 Berlin 27
Tel.: 434 37 32

Heirat unseres Sportskameraden Jörg Rudat

Am 12.7.1984 war in Heiligensee Polterabend. Fast die gesamte aktive Judoabteilung war anwesend. Bei reichlich vorhandenen Speisen und Getränken wurde vom Junggesellenleben Abschied genommen. Am Freitag, dem 13.7.1984, heirateten Jörg und Ines vor dem Standesamt Reinickendorf. Zahlreiche Sportskameraden standen im Judogi und in Zivil Spalier und wünschten dem jungen Paar für die Zukunft alles Gute.

Geburtstag unseres Kassierers „Paule“ Heinrich

Am 24.7.84 feierte unser Paule auf seiner Datscha seinen 58. Geburtstag. Trotz der Ferienzeit erschienen viele Sportskameraden (Koko, Berni, Christian, Scharschi, Bodo, Hotte und seine Gattin) und wünschten dem Jubilar alles Gute und vor allem Gesundheit. Anschließend wurden Blumen und ein kleines Geschenk überreicht.

Paule möchte sich an dieser Stelle für die vielen Glückwünsche und Geschenke recht herzlich bedanken.

Wolf-Henner Schaarschmidt
(Jugendwart)

SCHÜNEMANN

TEGEL - CENTER 1000 BERLIN 27
030 - 434 3190



Kinderstube

*Baby- und Kinderartikel
aus 2. Hand*

E. M. Janke
Emmentaler Straße 158/Klemkestr.
1000 Berlin 51 4 33 92 01

m *wein + spirituosen -*
s *center*

FRITZ MÜLLER + SOHN



*Der Spezialist
im Berliner Norden
Präsentpackungen
nach Ihren Wünschen*

Brunowstr. 17 Ecke Treskowstraße
1000 Berlin 27, Tel. 4 33 90 04

Vereinskameraden!

Denkt bei Euren Einkäufen immer an die Geschäfte und Firmen, die sich durch Anzeigen in unserem Nachrichtenblatt empfehlen!



Tennis-Abteilung

Abteilungsleiter:

Peter Hennig, Kammgasse 6, 1000 Berlin 28
Tel. 413 60 75, priv. 401 62 39

Stellvertreter:

Peter Senftleben, Heidenheimer Str. 26 a, 1000 Berlin 28
Tel.: 404 63 55, berufl. 867 57 18

Kassenwart:

Bernd Bredlow, Am Ried 1 a, 1000 Berlin 28
Tel.: 404 37 70, berufl. 26 07-1

Konto der Tennisabteilung: Bernd Bredlow, Berliner Commerzbank AG, Zweigstelle Kurfürstenstraße, Konto-Nr. 872 743 000

Hallenwart:

Siegfried Geisdorf, Roedernallee 132 a, 1000 Berlin 26
Tel.: 414 29 31, berufl. 43 04 29 41
Grundkreditbank, Kto.-Nr. 87 12, BLZ 101 901 00

Sportwart:

Hans-Jürgen Zühke, Warnauer Pfad 12, 1000 Berlin 27
Tel.: 431 04 30

Jugendwart:

Marianne Lobert, Wilkestr. 15 a, 1000 Berlin 27
Tel.: 433 81 74

Gerätewart:

Peter Kahl, Zabel-Krüger-Damm 28, 1000 Berlin 28
Tel.: 402 14 37

Schriftwart:

Claudia Ehlinger, Conradstr. 14, 1000 Berlin 27
Tel.: 435 16 37

Liebe Mitglieder!

Die **Verbandsspielzeit 1984** wurde am 1.7. beendet. Die Abschlußtabellen liegen leider noch nicht vor, trotzdem läßt sich schon ein Fazit ziehen. Die 1. Damenmannschaft schaffte mit 5:1 Punkten den Klassenerhalt in der 1. Damenklasse. Die 2. Damenmannschaft belegte mit 3:3 Punkten einen guten Mittelplatz in der 1. Damenklasse. Die 1. Herrenmannschaft erzielte 3:4 Punkte und erreichte damit auch einen Mittelplatz in der 2. Herrenklasse. Die 2. Herrenmannschaft belegte mit 4:2 Punkten einen Vorderplatz in der 1. Herrenklasse, aber zum Aufstieg hat es auch hier nicht gereicht. Die 2. Herrenmannschaft verpaßte mit zwei knappen 4:5 Niederlagen in den beiden letzten Spielen den möglichen Aufstieg in die 1. Herrenklasse. Die 1. Seniorenmannschaft beendete die Spielzeit mit 1:5 Punkten. Dieser eine Sieg reichte aber leider nicht zum Klassenerhalt, und so müssen wir im nächsten Jahr wieder in der 2. Klasse spielen. Allen Spielerinnen und Spielern möchte ich hier noch einmal für ihren Einsatz für den VfL danken.

Die diesjährigen **Vereinsmeisterschaften** fanden in der Zeit vom 15.6.-15.7. statt. Durch das vorwiegend trockene Wetter begünstigt, gab es keine Terminprobleme, obwohl ja in der Zeit auch noch Verbandsspiele stattfanden. Am Ende hätte man den Turnierablauf sogar

noch zeitlich straffen können. Die Endspiele fanden am 8.7. bzw. am 14./15.7. statt.

Aus sportlicher Sicht kann man bei den Herren einen erfreulichen Durchbruch der Jugend verzeichnen, denn unter den letzten Acht befanden sich immerhin fünf junge Spieler, von denen sich der Vorjahresmeister Andreas Seidel und überraschenderweise Thomas Schmicke bis ins Endspiel durchkämpften. In einem guten und dramatischen Endspiel siegte Andreas mit 6:0, 4:6, 7:6.

Bei den Damen befanden sich unter den letzten Acht nur drei Nachwuchsspielerinnen, wobei sich mit Heidrun Puls und Kerstin Starke überraschenderweise zwei ungesetzte Spielerinnen für das Endspiel qualifizierten. Im Finale setzte sich Kerstin mit 6:3, 6:0 gegen Heidi durch, die durch eine Verletzung behindert war.

Im Seniorinnen-Einzel setzte sich im Endspiel die Vorjahresmeisterin Anke Meix mit 7:6, 6:1 gegen die überraschend ins Finale vorgestoßene Gundula George durch, wobei sie im 1. Satz erheblichen Widerstand brechen mußte.

Bei den Senioren verlief alles entsprechend der Setzliste. Im Halbfinale besiegte Peter Hennig den Vorjahresmeister Gerhard Held mit 6:4, 7:5 und Bernd Bredlow schlug Hermann Kolbe mit 7:5, 6:4.

Im Endspiel siegte Peter Hennig mit 6:2, 7:5.

In den Doppelkonkurrenzen setzten sich ausnahmslos die gesetzten Paare durch, wobei es folgende Endspielergebnisse gab:

Damen-Doppel:

S. Eisenblätter/E. Veit — C. Seidel/K. Starke
6:2, 4:6, 6:2.

Herren-Doppel:

H. Hoinka/D. Naumann — Th. Schmicke/A. Seidel
3:6, 6:3, 6:4.

Gemischtes Doppel:

C. Seidel/A. Seidel — S. Eisenblätter/E. Eisenblätter
7:5, 6:2.

Senioren-Doppel:

H. Döhmer/G. Held — B. Bredlow/P. Hennig
6:3, 7:6

Hervorzuheben ist die Leistung von Andreas Seidel, der mit zwei Meistertiteln und einer Vizemeisterschaft am erfolgreichsten war. Positiv überraschten Kerstin Starke als Damenmeisterin, Thomas Schmicke mit zwei Vizemeisterschaften und die Doppelsenorenmeister Heinrich Döhmer und Gerhard Held. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Glückwunsch an alle Sieger und Plazierte.

H.-J. Zühlke

Aus der Jugendabteilung

Die Saison neigt sich dem Ende zu, da will ich einen Überblick über den bisherigen sportlichen Verlauf geben.

Die **Rundenspiele** waren zeitweise durch schlechtes Wetter beeinflusst, sie konnten schließlich aber noch vor den großen Ferien beendet werden. Hier die Ergebnisse:

1. Juniorinnen

VfL Tegel — TC Tiergarten	8:1
VfL Tegel — Weiße Bären	4:5
VfL Tegel — Sutos	3:6
VfL Tegel — TC Tempelhof	4:5
VfL Tegel — Dt. Bank	6:3
VfL Tegel — TC Mariendorf	6:3

1. Junioren

VfL Tegel — Känguruhs	9:0
VfL Tegel — Alemannia 90	9:0
VfL Tegel — VfB Hermsdorf	8:1
VfL Tegel — Lichterfelde	6:3
VfL Tegel — Dt. Bank	5:4

2. Juniorinnen

VfL Tegel — Nikolassee	2:7
VfL Tegel — BSV 92	1:8
VfL Tegel — ASC Spandau	7:2
VfL Tegel — BG Steglitz	3:6
VfL Tegel — Rot Weiß	0:9

2. Junioren

VfL Tegel — B Sch C	0:9
VfL Tegel — BHC	8:1
VfL Tegel — Tennis-Union	6:3
VfL Tegel — GW Lankwitz	3:6
VfL Tegel — TC Lichtenrade	3:6
VfL Tegel — Wespen	1:8

Bambini

VfL Tegel — Blau Weiß	0:6
VfL Tegel — BSC	0:6
VfL Tegel — BTC Grün Gold	1:5
VfL Tegel — OSC	2:4
VfL Tegel — B Sch C	2:4

Gesamtbilanz:

Bei 27 Spielen gab es 11 Siege und 16 Niederlagen. Diese Bilanz ist etwas schlechter als im Vorjahr.

Die erste Juniorenmannschaft wurde nach einem spannenden Finale bei „Dt. Bank“, das mit 5:4 gewonnen wurde, Gruppensieger. Sie qualifizierte sich für die Aufstiegsrunde zur Leistungsklasse. Diese Spiele werden im September durchgeführt. Ich wünsche der Mannschaft viel Erfolg bei diesen schweren Spielen.

Für die **Vereinsmeisterschaften** hatten sich 12 Juniorinnen, 14 Junioren und 6 Bambini gemeldet. Vereinsmeister wurden:

Bei den Juniorinnen:

Corinna Bredlow — N. Garbatschok 6:3, 6:0

Bei den Junioren:

Eckart Eisenblätter — Jan Großkopf 6:0, 6:0

Bei den Bambini:

Daniela Printz — Simon Poeste 6:3, 6:2

An dieser Stelle nochmals herzlichen Glückwunsch allen Vereinsmeistern.

Bei den **Berliner Jugendmeisterschaften** kamen unsere Teilnehmer bis auf Simone Bartholomae über die erste Runde nicht hinaus.

Die Ergebnisse:

Eckart Eisenblätter — Liebenthron (SCC)
0:6, 1:6

Kai Liebchen — Melchior (BTTC) 6:7, 2:6

Susanne Reichert konnte wegen Erkrankung nicht antreten.

Simone Bartholomae — Niebel (VfB Hermsdorf) 6:2, 6:3

Simone Bartholomae — Kellner (Sutos)
2:6, 0:6

Im Doppel konnte Simone mit ihrer Partnerin das erste Spiel 6:2, 6:4 gewinnen, schied aber in der zweiten Runde mit 6:2, 0:6, 4:6 aus.

Zum Abschluß will ich nicht versäumen, unsere im Juni rückwirkend neu aufgenommenen Jugendlichen recht herzlich in unserer Mitte zu begrüßen. Es sind:

Cornelia Schäffler, Ilonka Thom, Waleska Schwandt, Petra Jahnke, Marisa Petzold, Susanne Kinast, Gerhard Hoffmann, Markus Bryjarczyk, Craig Naumann, Michael Kluge, Carsten Tuschinski und Manfred Kamensky.

Ich wünsche Euch allen viel Freude und Erfolg in unserer Tennisabteilung.

Heinrich Döhmer

GASTRONOMIE DES VfL	
Hatzfeldallee 29	1000 Berlin 27
<p>Erholt aus den Ferien zurück? — Wir ja!</p> <p>Los geht's mit neuer Energie.</p> <p>Am 5.10.1984 beginnt das neue Skatturnier 84/85</p> <p>Wir hoffen auf rege Beteiligung</p> <p style="text-align: right;">Der Ökonom</p>	
Tel. 434 62 21	



Tischtennis-Abteilung

Übungszeiten: Dienstag, Donnerstag und Freitag für Jugendliche und Schüler von 18 – 20 Uhr, für Damen und Herren von 20 – 22 Uhr in der Gabriele-v.-Bülow-Schule, Tile-Brügge-Weg 63. Rundenspiele Sonntag von 9 – 13 Uhr

Abteilungsleiter:

Walter Hübner, Gorkistr. 89, 1000 Berlin 27
Tel.: 434 65 02

Kassenwart:

Eleonore Kasokat, Waidmannsluster Damm 57, 1000 Berlin 27
Tel.: 433 49 03

Sportwart und Jugendwart:

Michael Zender, Ziekowstr. 138 b, 1000 Berlin 27
Tel.: 434 65 75

stellvertr. Abteilungsleiter:

Günter Kasokat, Waidmannsluster Damm 57, 1000 Berlin 27
Tel.: 433 49 03

Schriftwart:

Manuela Krajczek, Graf-Haeseler-Str. 7, 1000 Berlin 51
Tel.: 413 13 26

stellvertr. Jugendwart:

Gabriela Küstner, Treskowstr. 2, 1000 Berlin 27
Tel.: 434 44 25

Konto der Tischtennisabteilung: Postscheckkonto Bln. W., Kto.-Nr. 2933 14-109

Liebe Tischtennisfreunde!

In der ersten Juniwoche fanden unsere Mini-meisterschaften in der Bülowsschule statt, um allen Minis die Teilnahme zu ermöglichen. An beiden durchgeführten Wettbewerben (Einzel u. Doppel), unter der Leitung unserer Übungsleiter Uwe Lehmann, Frank Koziolok und Klaus Wein, hatten alle Minis und heimlichen Zuschauer großen Spaß und waren auch sehr eifrig bei der Sache. Im Austragungsmodus jeder gegen jeden konnte sich Gordon Mielke ohne Satzverlust den 1. Platz erspielen.

Die folgenden Plätze belegten:

2. Carsten Brüll
3. Jens Glade
4. Christian Fröhlich
5. Timm Knuth
6. Stefan Schimmelpfennig
7. Jürgen Fink

Im Mini-Doppel ergab sich nachstehende Rangfolge:

1. St Schimmelpfennig/T. Knuth
2. C. Brüll/C. Fröhlich
3. G. Mielke/J. Fink

Als Preise wurden Ehrenurkunden ausgestellt und Anhänger mit Tischtennismotiven vergeben.

In Kürze

1. Für die Saison 84/85 sind wieder 11 Mannschaften gemeldet worden (1 x Damen, 1 x Herren, 1 x Senioren, 1 x M, 2 x J, 2 x S)
2. Wir möchten an die Beitragspflicht erinnern.

W. Hübner

In einer Gemeinschaft
gibt es nicht nur Rechte,
sondern auch Pflichten.
Denkt an Eure Beiträge!



Breitensport

Leiter: Uwe Printz

Holländer Str. 103, 1000 Berlin 51

Tel.: 455 61 73

9. Volkswandern und -laufen am 17.6.84

Das Wetter war wie immer trocken und mehr als 500 Teilnehmer waren gekommen.

Für die Wanderer würden die 9,2 km mehr zu einer Orientierungswanderung. Bis auf wenige nahmen es alle gelassen hin.

248!! Läufer und Läuferinnen gingen dann auf die 10,7 bzw. 21,4 km Strecke.

Bei 110 Männern und 9 Frauen haben wir für die erstmals sehr lange 21,4 km Strecke auf Anhieb ein potentiell Teilnehmerfeld gewinnen können. Auch die organisatorischen Anstrengungen für eine so lange Strecke wurden durch die Anerkennung der Läufer belohnt. Mußten doch erstmals, wie in den Bestimmungen vorgeschrieben, Verpflegungs- und Erfrischungsstellen eingerichtet werden. Hier wurden die Läufer mit Biodrinks, Tee und Orangestücken versorgt. Dank Heinz Böttchers Idee mit dem transportablen Wasserbottich wurde es möglich, auch die notwendigen Wasserschwämme anbieten zu können.

Allen Läufern hat es gefallen, und wir können für den 16.9. beim 12. Jedermannlauf mit Wandern, mit einer ähnlichen Beteiligung rechnen.

Durch die großzügige Unterstützung der Fa. Schweppers aus Hamburg (748 0,5 l Flaschen kalorienarmer Brause) konnten wir allen Teilnehmern eine ausreichende Erfrischung reichen. Das Transportproblem, die 48 Kisten in den Wald zu bringen, konnten wir dank Horst Loberts morgendlichen Lkw-Einsatzes lösen. Danke !!!

Den Wanderern wurden natürlich die traditionellen Schmalzstullen angeboten.

Macht weiter Reklame, so daß wir im Herbst noch mehr begrüßen können, denn selbst der geschäftsführende Vorstand ging mit gutem Beispiel voran.

Die obligatorische Grillfete für alle Helfer hinter der Turnhalle rundete diesen Tag ab.

Die BEK und der LSB waren wieder mit ihren Infoständen präsent.

Die Plazierungen der Läufer:

10 700 m

w.Jgd.	1. Sandra Kriebusch	49:03 min.
m.Jgd.	1. Klaus Mittmann	40:05 min.
		SCC
Frauen	1. Helga Mittmann	49:09 min.
		VfL Tegel
Männer	1 Clive Shew	35:20 min.
		GB

21 400 m

Frauen	1. Siegrid Radomski	1:26:00 Std.
"	2. Regina Schulz	1:32:00 Std.
"	3. Inge Mükling	1:39:42 Std.
		SCC

21 400 m

Männer	Gervais Quent	1:13:14 Std.
		ASFB (F)
"	Alan Vanstone	1:14:14 Std.
		GB
"	Michael Blaetter	1:16:37 Std.

Erstmals wurden bei einer Siegerehrung die jeweils 3 Erstplatzierten nach dem Lauf im Kreise der Teilnehmer ausgezeichnet. Es gab Pokale, Teller und Urkunden.

U. Printz



von links: Clive Shew (10,7 km), Sandra Kriebusch (10,7 km) w. Jgd.
Siegfried Radomski (21,4 km), Helga Mittmann (10,7 km) Gervais Quent (21,4 km)
Klaus Mittmann (10,7 km) m. Jgd.

Dieser Bericht konnte aus Platzgründen im letzten Heft Nr. 4/84 nicht mehr untergebracht werden.

-Harz -

BAD SACHSA
Heilklimatischer Kurort und Winteraportplatz

-Harz -

In idyllischer Randlage Komfortferienwohnungen
für 4 - 6 Personen zu vermieten.

Bett - und Tischwäsche ist mitzubringen.

Pauschalpreis bis 4 Personen 45,-DM pro Tag

Auch für Wochenendreisen

455 61 73

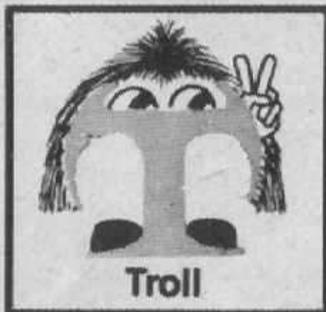


BMX-Abteilung

Abteilungsleiter:

Bernd-Rainer Hirsch, Oranienburger Str. 194, 1000 Berlin 26
Tel.: 411 49 89

Wir sind diesmal nicht vertreten!
Wir hatten Ferien!



Vereinsjugend

Vereinsjugendwart:

Axel Grundschock, Brusebergstr. 23, 1000 Berlin 51
Tel.: 495 67 20 (in dringenden Fällen: 86 52 62 54)

Jugendwartin:

Ines Helbig, Sperber Str. 25, 1000 Berlin 27
Tel.: 431 76 55

Pressewartin:

Peggy Becker, Waidmannslusterdamm 148c, 1000 Berlin 28
Tel.: 414 47 55

Kassenwart:

Christian Fix, Schubartstr. 41, 1000 Berlin 27
Tel.: 432 11 96

Postscheckkonto:

Jugendkonto des VfL Tegel, Bln. West 3815 57-100

Jugendvertreter der VfL-Abteilungen 1984:

Turnen: Axel Grundschock
Leichtathletik: Carmen Kruschwitz
Handball: Achim Decker
Judo: Wolf-Henner Schaarschmidt
Ringern: Heinz Frohnerl
Tennis: Marianne Lobert
Tischtennis: Michael Zender
BMX: Bernd Biletzke
Kassenprüfer: Marianne Lobert (Te)
Fritz Hill (Ri)

Inzahlungnahme aller Policen

Tag- und Nacht für Sie dienstbereit

Hussel Bestattungen KG

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

Buddestraße 9 · 1000 Berlin 27

Telefon 433 80 53, nach Geschäftsschluß





Liebe Kegelfreunde!

Nun ist es wieder soweit, am Sonntag, dem 11. November 1984 um 9.00 Uhr, startet unsere 3. Vereinsmeisterschaft im Kegeln.

Durch die Mannschaftssiege der Ehepaarturner bei der 1. und 2. Meisterschaft ist in diesem Jahr die Ringer-Abteilung Ausrichter der kommenden Vereinsmeisterschaft, die den 2. Platz belegten.

Als Austragungsort haben wir wieder die Kegelbahn in der Nord-Bowling-Anlage, Ollenhauerstr. 121, gewählt. Es wird in erster Linie um den Mannschafts-Wander-Pokal gekegelt.

Eine Mannschaft kann aus 6 Keglern, Keglerinnen oder auch gemischt bestehen, wobei die Ergebnisse der 5 besten in die Mannschaftswertung kommen. Somit sind auch 5 Kegler(innen) spielberechtigt.

Für die Organisation erbitten wir die Mannschaftsmeldung bis zum 14. Oktober 84 an

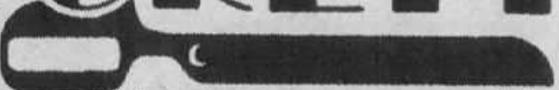
Fritz Hill Tel. 432 59 76

oder

Kurt Salomon Tel. 661 15 04

Wir hoffen, aus allen Abteilungen Meldungen zu erhalten, auch von den Abteilungen, die noch nicht dabei waren.

Gut Holz!
Fritz und Kurt

DORETT·MODEN
 **BLUSEN-RÖCKE-STRICK**

DORIS KÜSTNER

**Treskowstraße 2
1000 Berlin 27**



434 44 25



der Brotladen

... über 50 Sorten Brot!

Renate Wiese Markthalle Tegel Center Tel. 434 34 68



BLOCKHÜTTE

Inh. J. Siggel

Berlin 27, Grußdorfstr. / T-C
(Nähe Post), 4 33 37 46

Der Spezialist für Lederkleidung.

FEINE FLEISCH- UND WURSTWAREN GARNIERTE PLATTEN

Prager Schinken

Fleischerei Nuss

Tile-Brügge-Weg 25 · 1000 Berlin 27 (Tegel) · Tel. 433 97 57

Ehrentafel

Treue zum VfL Auszeichnungen im 4. Quartal 1984

Treuenadel in Gold für 50-jährige Mitgliedschaft

Gustav Meier Turnen

Treuenadel in Silber für 25-jährige Mitgliedschaft

Ortfried Vetter Turnen
Klaus Krüger Handball
Edith Orłowski Tischtennis

Treuenadel in Bronze für 10-jährige Mitgliedschaft

Martina Herchen	Turnen	Monika Schütz	Turnen
Hildegard v. Hoff	Turnen	Hannelore Steckel	Turnen
Margit Krebs	Turnen	Ilse Wiese	Turnen
Detlef Krebs	Turnen		
Christa Munier	Turnen	Jörg Boese	Handball
Claudia Nowitzke	Turnen	Joachim Decker	Handball
Inge Poesche	Turnen	Frank Pötschke	Handball
Martina Poesche	Turnen	Siegfried Spallek	Handball
Edelgard Polte	Turnen	Sonja Heinrich	Handball
Ruth Riedel	Turnen		
Christel Roestel	Turnen	Heinz-Siegfried Frohnert	Ringens
Barbara Schlaugies	Turnen	Uwe Frohnert	Ringens
Susanne Schlaugies	Turnen		

FOTO
ZUBEHÖR

Inh. Henry Sagert
Gorkistraße 26 · Tegel
an der S-Bahn-Schranke
Tel. 434 11 90

Colorfotos

Schnell – preiswert – sauber

9 x 13 **–,59** vom Dia **1,–**

Filmsonderangebot:

3 Colorfilme

à 24 Aufnahmen

14,90

Ankauf u. Inzahlungnahme Ihrer Altkamera

Veranstaltungskalender

(erscheint in jedem Nachrichtenblatt)

- | | |
|--|---|
| <p>Bis Meldungen aller Veranstaltungen im Vereinsheim beim Ökonom für die Zeit vom 1.2.85-30.5.85</p> <p>1.10.84 Beginn des Skatturniers 84/85 im Vereinsheim, jeweils 19.30 Uhr</p> <p>5.10.84 Ringen: KSV Siegfried Salzgitter — VfL Tegel</p> <p>6.10.84 Ringen: TB Gebhardshagen — VfL Tegel</p> <p>7.10.84 „Tag des Sportabzeichens“ und Jedermann-Sportfest, Sportplatz Hatzfeldtallee, 10-13 Uhr</p> <p>12./ 4. Wanderfahrt der Turnabteilung (Ltg. A. Wiese), offen für alle Abtlgn.</p> <p>14.10.84 BMX-Jedermann-Cross, Freizeitpark Lübars</p> <p>20./ Fachwartetagung des BTB</p> <p>21.10.84 Ringen: ASV Wilhelmshaven — VfL Tegel</p> <p>27.10.84 Stiftungsfest (Festball) des VfL Tegel, Palais am See.</p> <p>30.10.- Turnerjugend-Treff 84, Berlin-Spandau</p> <p>3.11.84 Ringen: FSV Harburg — Tegel, Humboldtschule, 18 Uhr</p> <p>4.11.84 Ringen: ASV Siegfried Hannover — Tegel, Humboldtschule, 11 Uhr</p> <p>11.11.84 Heringswanderung VfL Tegel</p> <p>11.11.84 3. Vereinsmeisterschaft im Kegeln, Ollenhauerstr. 121, 9 Uhr</p> <p>18.11.84 Vereinsmeisterschaft der Turnabteilung</p> <p>24.11.84 Ringen: VfL Tegel — KSV Siegfried Salzgitter, Humboldtschule, 18 Uhr</p> | <p>1.12.84 Ringen: TB Gebhardshagen — VfL Tegel, Humboldtschule, 18 Uhr</p> <p>2.12.84 Turner-Jugendschau, Carl v. Ossietzky-Schule, Blücherstr. 46/47, 17-19 Uhr</p> <p>5.12.84 BTB-Seniorentreff, Vereinsheim VfL Tegel</p> <p>8.12.84 Adventsfeier der Turnabteilung, Vereinsheim, 20 Uhr</p> <p>11.12.84 Weihnachtsringen, Humboldtschule, 17 Uhr</p> <p>14.12.84 Weihnachtsfeier der Judoabteilung, Bootshaus, Eisenhammerweg</p> <p>16.12.84 Weihnachtsfeier der Ringerabteilung, Vereinsheim, 15 Uhr</p> <p>18.12.84 Weihnachtsfeier der 4. Frauengruppe der Turnabteilung i. Bootshaus</p> <p>19.12.84 Jahreshauptversammlung der Handballabteilung, Vereinsheim, 20 Uhr</p> <p>19.12.84 Weihnachtsfeier der 1. Frauengruppe der Turnabteilung i. Bootshaus</p> <p>21.12.84 Weihnachtsfeier der 2. Frauengruppe der Turnabteilung i. Vereinsheim</p> <p>21.12.84 Weihnachtsfeier der 3. Frauengruppe der Turnabteilung i. Bootshaus</p> |
|--|---|

Wer möchte ein paar frohe Stunden mit uns erleben?

Zum Wandern treffen wir uns um 14.00 Uhr bei C & A.

Zur Kaffeepause dann um 16.00 Uhr im Vereinsheim am 11. Oktober 84.

Anmeldung bei:

Annemarie

Nicht der Mensch hat am meisten gelebt, welcher die höchsten Jahre zählt, sondern derjenige, welcher sein Leben am meisten empfunden hat.

Rousseau

Aus dem Vereinsleben

Herzlichen Glückwunsch unseren Geburtstagskindern:

Oktober:

87 Jahre: Friedrich Schröder (Tu-26.10.)

78 Jahre: Erich Mühl (Ju-3.10.),
Erich Bethke (Tu-11.10.)

70 Jahre: Werner Janz (Tu-19.10.)

65 Jahre: Johannes Panknin (Ju-4.10.),
Werner Mahlow (Tu-11.10.)

50 Jahre: Gisela Gelsdorf (Tu/3.Fr.-19.10.)
Johann Gas (Te-22.10.),
Bodo Schulz (Tu-28.10.),
Harald Fischer (Tu-31.10.)

November:

81 Jahre: Charlotte Kühne (Tu/4.Fr.-11.11.)

70 Jahre: Hildegard Granzow (Tu/4.Fr.-23.11.)

65 Jahre: Irma Paul (Tu/1. Fr.-23.11.)

50 Jahre: Margarete Richter (Tu/3.Fr.-3.11.),
Edelgard Polte (Tu/2. Fr.-6.11.)

Als neue Mitglieder im Verein begrüßen wir:

Tennis: Marianne Heyer, Marion Joel,
Gerd Steinke, Reinhold
Volkman-Benkert

Leichtathletik: Ilse Langer

Tischtennis: Andreas Kolbow,
Stefan Müller, Holger Bartels,
Klaus Bernhard

Danksagungen:

Für die vielen, mir anlässlich meines 75. Geburtstages zugegangenen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten danke ich herzlich. Besonders habe ich mich gefreut über die 4. Frauengruppe und deren sogar aus dem Urlaub eingegangenen schriftlichen und telefonischen Glückwünsche.

Lenchen Fleschner
4. Frauengrupper der Turnabt.

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meinem 50. Geburtstag allen Sportkameradinnen und Sportkameraden, sowie dem Vorstand und der Abteilungsleitung Tennis meinen herzlichen Dank.

Marianne Lobert
Te-Abt.

Hiermit möchte ich mich für die Gratulation zu meinem 76. Geburtstag herzlichst bedanken.

Heinz Kemper
Turnabt.

Für die Anteilnahme beim Tode meines lieben Mannes Willi Dämpfert möchte ich mich bei den Vereinskameradinnen und -kameraden herzlich bedanken.

Besonders danke ich Annemarie für die netten Erinnerungsworte.

Hilde Dämpfert
Tu/2.Fr.

**Der Verein dankt für die eingegangenen
Urlaubsgrüße**

aus der Schweiz von Joachim und
Rosemarie Luther
aus Kärnten von Heinz Kemper
aus Jugoslawien von Gerda Keller

Hier spricht der Pressewart:

Alle Berichte und Einsendungen für das nächste Nachrichtenblatt Nr. 6 (Nov./Dez. 1984) müssen bis spätestens 20.10.84 bei mir vorliegen.

Max Hirsch & Sohn

Fahrräder · Kinderwagen · Kindermöbel



Berliner Straße 12, Ecke Brunowstr.
1000 Berlin 27 — Tegel
Oranienburger Straße 194
1000 Berlin 26 — Wittenau

Wir verkaufen nicht nur,
wir reparieren auch
unsere Ware

Telefon 433 85 97

Telefon 411 49 89

Fachkundige Beratung im Reformhaus Thiel



1 Berlin 27 (Tegel)
Brunowstraße 51
Tel.: 433 85 52

1 Berlin 28 (Frohnau)
Wellenallee 1
Tel.: 401 37 15

Ab 50,— DM Lieferung frei Haus!



Sportpreise
Stempel · Abzeichen
Andenken · Schilder

Horst Bratke

1 BERLIN 27 (Tegel)

Schlieperstraße 68
Ruf: 433 80 83

Tegeler

Seeterrassen | Palais am See

Gaststätten G.m.b.H.

1000 Plätze — Vereinszimmer 60 bis 150 Plätze

Hochzeitszimmer — Kaffee-Terrassen

Sechs automatische Kegelbahnen

Seit dem 1. Oktober 1977 Neu-Eröffnung der Humboldt-Stuben

Alt-Tegel 46 — 1000 Berlin 27 — Telefon: 433 80 01

IHR KÜRSCHNERMEISTER IN TEGEL

Das Fachgeschäft
mit der großen Auswahl!

SCHLIEPERSTR. 15, ☎ 4 33 50 65

delbrouck
Pelze

Ein Einrichtungs-Angebot für kluge Rechner!

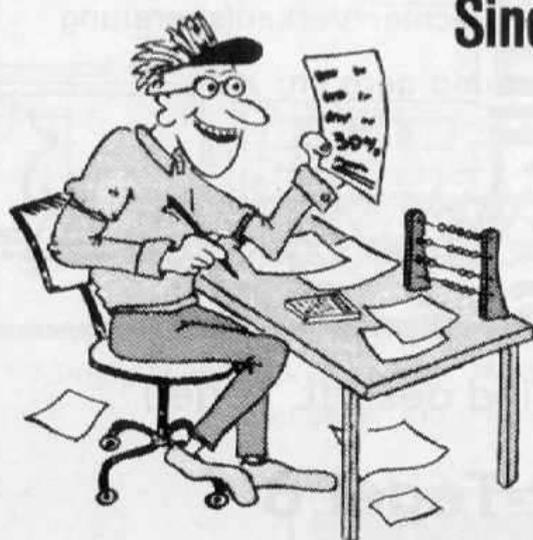
★★ PARTNER IM ★★

FAF

FLAMME-MÖBELRING

ust - einrichtungsgegenstände

Ulrich Steinborn · Residenzstr. 78 · 1000 Berlin 51 · ☎ 4 91 10 11



Sind Sie auch ein kluger Rechner?

Wer seine Wohnung oder sein Haus einrichtet, will etwas Gutes für sein Geld. Aber natürlich nicht um jeden Preis. Das heißt: Qualität muß sein! Aber man will und muß heute so günstig wie irgend möglich einkaufen.

Deshalb möchte ich Ihnen eine preisgünstige Einkaufsmöglichkeit vorstellen.

Meine Firma ust-einrichtungsgegenstände und der Einrichtungsgrößhändler Friedrich A. Flamme sind seit Jahren Partner im Verkauf von Qualitätsmöbeln renommierter Hersteller.

Sie finden im Hause Flamme u. a. ein einzigartiges Möbelprogramm, auf das Sie nicht mehrere Wochen warten müssen: Das "Flamme-Exklusiv-Programm". Jedes dieser Modelle ist Markenqualität und speziell für Flamme gefertigt.

Worauf es Ihnen letztlich ankommen sollte, ist die Tatsache: Sie liegen bei einem Kauf (bis auf wenige Ausnahmen) mit **30%** unter den "unverbindlichen Preisempfehlungen" der Markenhersteller, incl. MwSt.

Ich öffne Ihnen die Tür zu dem Einrichtungsgrößhändler Friedrich A. Flamme. In meinem Namen können Sie sich dort in aller Ruhe "Ihre neuen Möbel" aussuchen und bestellen.

Wenn Sie noch mehr wissen möchten, rufen Sie mich einfach an ...
Ulrich Steinborn, Residenzstraße 78, 1000 Berlin 51, Telefon ☎ 4 91 10 11

Einrichtungs-Ausstellung

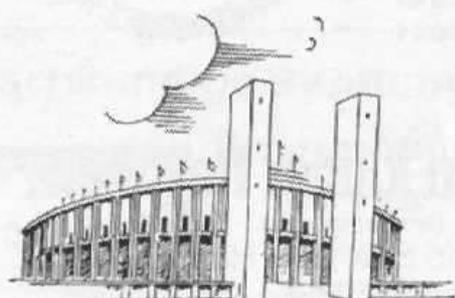
Friedrich A. Flamme

Freiheit 4 · 1000 Berlin 20 · Telefon 33 10 21

Postvertriebsstück
Gebühr bezahlt

A 2736 F

Verein f. Leibesübungen
Tegel 1891 e. V.
1000 Berlin 27
Hatzfeldallee 29



Die Sportkameraden des VfL Tegel kaufen
bei fachgerechter Verkaufsberatung
preiswert und gern im:

„Sporthaus Eddi“

Inh. Manfred Reiczug (Mitglied des VfL Tegel)

1 Berlin 27, Alt-Tegel 6

(50 m von C & A Brenninkmeyer)

Telefon 433 57 84

Wir halten für Sie in großer Auswahl und erlesener Qualität Sportbekleidung
und Sportgeräte ständig bereit. Sonderwünsche und Einzelbestellungen werden
ebenfalls wunschgemäß ausgeführt!

Auf die Belieferung nachfolgender Abteilungen sind wir eingestellt:

Leichtathletik

Faustball

Tennis

Tischtennis

Handball

Turnen

Gymnastik

Schwimmen

Judo

Großauswahl in adidas- und PUMA - Artikeln

Bade- und Freizeitbekleidung — Camping Gaz — Tauchsportartikel

Skisport — Eishockey — Eiskunstlauf — Apres-Ski-Bekleidung